

Kinder

# EIN FALL FÜR JANA RAILJET

Text & Illustration — Nikola Cazzonelli



**Hallo, da bin ich wieder, dein Timi Taurus!  
Kennt ihr unseren Babyzug Draisinchen? Sie und ihr  
Teddybär sind unzertrennlich. Doch als „Bär“ plötz-  
lich verschwindet, ist Draisinchen untröstlich. Zum  
Glück haben wir Jana Railjet! Sie ist die beste  
Hobby-Detektivin weit und breit. Als sie das Weinen  
von Draisinchen hört, ist sie sofort zur Stelle ...**



**D**raisinchen bewohnt gemeinsam mit Desi Desiro einen Zugschuppen. Als Jana dort eintrifft, versuchen Cindy Cityjet, Timi Taurus und Lehrer Dampf gerade, den Babyzug zu trösten. Jana nimmt sofort die Ermittlungen auf und schaut sich gleich prüfend in Draisinchens Zimmer um. Oh ... was ist das? Obwohl Desi für ihre Reinlichkeit und ihren peniblen Ordnungssinn bekannt ist, liegt Draisinchens Schmusedecke angesabbert auf dem Boden, auf der Fensterbank sind einige Spielfiguren umgestoßen und auch das Fenster steht weit offen. Beim Blick aus dem Fenster sieht sie eine weitere Figur im Gras liegen. Auf dem Boden vor der Tür entdeckt sie außerdem ein blondes Haar. Nachdenklich schnüffelt sie daran und stürmt in den Garten. Vor dem Gartenzaun bleibt Jana schließlich stehen und wendet sich an die Züge, die sie neugierig umringen. „Der Fall ist gelöst!“, verkündet sie triumphierend. „Es lief so ab ...“, beginnt Jana mit ihrer Erläuterung: „Desi und Draisinchen waren zur Tatzeit in der Waschanlage, wie man am Terminkalender ablesen kann. Also fand der Missetäter den Zugschuppen leer vor, als er sich durch die Vordertür hereinschlich. Das beweist das blonde Haar, das ich am Boden fand.“ Jana hält ein blondes Haar in die Höhe. „Beweisstück A.“ Dann wendet sie sich zum Gartenzaun und ruft: „Ein Haar, das Sie sicher gut kennen, Herr Bahnhofsvorsteher Schmid!“ Hinter dem Zaun erscheint das knallrote Gesicht von Herrn Schmid. „Er hat blondes Haar!“, ruft Timi. Jana nickt zustimmend, aber winkt beschwichtigend ab. „Herr Bahnhofsvor-

vorsteher Schmid kennt zwar den haarigen Dieb, hat ‚Bär‘ aber NICHT gestohlen!“ Ein Raunen geht durch die Anwesenden, als Jana fortfährt. „Der Entführer ist nicht nur blond, sondern sabbert auch, wie Draisinchens Schmusedecke beweist. Beweisstück B! Aber Draisinchens Mund ist völlig sauber. Als Desi und Draisinchen wieder nach Hause kamen, floh der Dieb aus dem Fenster, was die Spielfigur im Gras beweist. Beweisstück C! War es nicht so, Bengo?“ Mit einem Schmunzeln deutet Jana auf den blond gelockten Golden Retriever von Herrn Schmid. Der Hund wedelt fröhlich mit der Rute und ist sich keiner Schuld bewusst, während ihm dicke Sabberfäden aus dem Maulwinkel laufen. „Wie nun Hunde einmal sind, spielte er eine Weile mit dem Teddybären und ließ ihn dann in der Wiese liegen. Und genau dort fand ihn auch ...“ Jana wirbelt bedeutungsvoll mit ihrem Finger durch die Luft und verharrt dann auf eine Ecke des Zugschuppens weisend. Alle halten den Atem an und starren in die Richtung, in die Janas Fingers deutet. „... Desi Desiro!“

In diesem Moment fährt Desi, fröhlich vor sich her summend, um die Ecke. „Was? Desi, du hast ihn?“ rufen die Zuschauer. „Ja,“ erläutert Jana. „Desi fand den mittlerweile durchgesabberten Teddy im Garten und ordentlich, wie sie ist, schnappte sie ihn sich und steckte ihn in die Waschmaschine. Ihr findet ‚Bär‘ sicher an der Wäscheleine, wohlbehalten, zum Trocknen in der Sonne. Ist es nicht so, Desi?“ - „Ja klar, nächstes Mal fragt ihr mich einfach gleich, wenn ihr was nicht findet.“ •